

November ²⁰²³



5.11.	So, 18.00/20.30	FREMONT von Babak Jalali, USA 2023, EN d/f, 91'	
6.11.	Mo, 18.00	LOS REYES DEL MUNDO von Laura Mora Ortega, Kolumbien 2022, SP d/f, 103'	
6.11.	Mo, 20.30	FREMONT von Babak Jalali, USA 2023, EN d/f, 91'	
7.11.	Di, 20.30	LOS REYES DEL MUNDO von Laura Mora Ortega, Kolumbien 2022, SP d/f, 103'	
12.11.	So, 15.00	ERNEST & CELESTINE – DIE REISE INS LAND DER MUSIK von Julien Chheng + Jean-Cristophe Roger, Frankreich, Luxemburg 2022, DE, 79', Ani, ab 6 Jahren	The kifi logo consists of a black speech bubble containing a white silhouette of a bird in flight, with the word 'kifi' written in white lowercase letters below the bird.
12.11.	So, 18.00/20.30	ROSE von Niels Arden Oplev, Dänemark 2022, OV d/f, 106'	
13.11.	Mo, 14.30/18.00	IHR KÖNNT JETZT GEHEN von Hanspeter Bäni + Matthias Moser, Schweiz 2023, DIAL, 90', Dok	The CINE DOLCEVITA logo features the word 'CINE' in a bold, uppercase sans-serif font above the word 'DOLCEVITA' in a smaller, uppercase sans-serif font, both contained within a black speech bubble shape.
13.11.	Mo, 20.30	ROSE von Niels Arden Oplev, Dänemark 2022, OV d/f, 106'	
14.11.	Di, 20.30	IHR KÖNNT JETZT GEHEN von Hanspeter Bäni + Matthias Moser, Schweiz 2023, DIAL, 90', Dok	
19.11.	So, 11.00	I GIACOMETTI von Susanne Fanzun, Schweiz 2023, DIV d, 102', Dok	The SPEZIAL logo consists of two overlapping black speech bubbles. The left bubble contains a white silhouette of a person's head and shoulders, and the right bubble contains the word 'SPEZIAL' in white uppercase letters.
19.11.	So, 18.00/20.30	IL COLIBRÌ von Francesca Archibugi, Italien, Frankreich 2022, IT d/f, 126'	
20.11.	Mo, 18.00	I GIACOMETTI von Susanne Fanzun, Schweiz 2023, DIV d, 102', Dok	

20.11. Mo, 20.30

IL COLIBRÌ

von Francesca Archibugi, Italien, Frankreich 2022, IT d/f, 126'

21.11. Di, 20.30

I GIACOMETTI

von Susanne Fanzun, Schweiz 2023, DIV d, 102', Dok

26.11. So, 18.00/20.30

THE OLD OAK

von Ken Loach, Grossbritannien 2023, EN d/f, 114'

27.11. Mo, 14.30/20.30

THE OLD OAK

von Ken Loach, Grossbritannien 2023, EN d/f, 114'



27.11. Mo, 18.00

FEMINISM WTF

von Katharina Mückstein, Österreich 2023, DE, 96', Dok

28.11. Di, 20.30

FEMINISM WTF

von Katharina Mückstein, Österreich 2023, DE, 96', Dok

30.11. Do, 15.00

DIE SCHNECKE UND DER BUCKELWAL

von Max Lang + Daniel Snaddon, Grossbritannien, Deutschland 2019, DE, 75', Ani, ab 5 Jahren



KULTUR IM CENTRAL-PARTERRE

- Donnerstag, 9. November, 20.00: Reeto von Gunten: Original.
- Freitag, 10. November, 20.00: Jazz Slam mit Jonas Balmer.
- Mittwoch, 15. November, 19.00: Ilona Kannewurf: When You Move Like That.
- Freitag, 17. November, 20.00: Der Besuch der alten Dame. Ein Solo.
- Donnerstag, 23. November, 20.00: Uster Talk: Kommen und Gehen.
- Freitag, 24. November, 20.00: Kilian Ziegler: 99°C – Wortspiele am Siedepunkt.
- Dienstag, 27. Juni, 20.30: Theater Kanton Zürich,



ABOS UND GUTSCHEINE IM ONLINE-SHOP

qtopia-Gutscheine und -Abonnemente können auch im qtopia-Online-Shop gekauft werden (qtopia.payrexx.com).

Gekaufte Abos und Gutscheine werden per Post zugestellt. Abos und Goldkarten 2024 sind bereits ab Dezember gültig. Das Abo kostet CHF 40, die Goldkarte CHF 290.



TICKET-VORVERKAUF UND

GUTSCHEIN-VERKAUF

An der qtopia-Kinokasse und in der Buchhandlung Doppelpunkt in Uster (Zentralstrasse 5) können qtopia-Kinotickets und -Gutscheine gekauft werden. Doppelpunkt ist von Di–Sa geöffnet – alle Infos auf www.doppelpunkt-uster.ch. Die Tickets müssen im Doppelpunkt bar bezahlt werden, im Kino kann auch mit Karte (exkl. Postcard) oder Twint bezahlt werden. Es gelten die üblichen Eintrittspreise und es gibt keine Umtausch-Möglichkeit.

Sonntag, 5. November, 18.00 / 20.30 Uhr +
Montag, 6. November, 20.30 Uhr

FREMONT

von Babak Jalali, USA 2023, EN d/f, 91'



Donya lebt längst in Sicherheit im kalifornischen Fremont. Doch noch immer plagen sie traumatische Erinnerungen an ihre Heimat Afghanistan, und zugleich wächst das nagende Heimweh. Ablenkung verschafft ihr die Arbeit in einer Fabrik für Glückskekse, und als sie zur «Glücksfee» erkoren wird, die sich Lebensweisheiten ausdenken darf, empfindet sie selbst so etwas wie Glück. Und dann ist da auch noch David... Der iranische Filmemacher Babak Jalali hat mit seinem Schwarzweiss-Film ein Juwel von lakonischer Poesie geschaffen. Donya wird mit packender Intensität von der Flüchtlingsfrau Anaita Wali Zada gespielt.

Montag, 6. November, 18.00 Uhr +
Dienstag, 7. November, 20.30 Uhr

LOS REYES DEL MUNDO

von Laura Mora Ortega, Kolumbien 2022, SP d/f, 103'



Das Leben in Medellín ist intensiv, aufwühlend schön, aber auch gefährlich. Dies bekommt Rá jeden Tag zu spüren. Als der Teenager von seiner Grossmutter ein Stück Land erbt, macht er sich auf den Weg dorthin, begleitet von seinen engsten Freunden Sere und Winny sowie zwei weiteren Kumpels. Unterwegs ins kolumbianische Hinterland erleben die fünf Freunde wunderschöne Begegnungen, aber auch gefährliche Herausforderungen. Mit ihrer lebendigen Mischung aus Coming-of-age- und Road-Movie bietet Laura Mora Ortega authentische Einblicke ins aktuelle Leben Kolumbiens.

Kinderfilm

Sonntag, 12. November, 15.00 Uhr

ERNEST & CELESTINE – DIE REISE INS LAND DER MUSIK

von Julien Chheng + Jean-Cristophe Roger, Frankreich, Luxemburg
2022, DE, 79', Ani, ab 6 Jahren



Hoppla und rumms: Die schöne alte Geige von Ernest ist kaputt. Und flicken kann sie nur jemand aus der alten Heimat des Bären in Scharabska. Die Maus Célestine, die am Geigen-Missgeschick nicht ganz unschuldig ist, drängt ihren Mitbewohner zur Reise und begleitet ihn auch. Als das lustige Paar endlich in Scharabska ankommt, ist die Überraschung gross: dort nämlich ist Musik verboten worden! Ein unglaublich blödes Gesetz, finden Ernest & Célestine und wollen den Leuten in Scharabska die Musik zurückzubringen. Eine weitere Folge der beliebten Animationsfilme mit dem ungleichen Freundespaar.

Sonntag, 12. November, 18.00 / 20.30 Uhr +
Montag, 13. November, 20.30 Uhr

ROSE

von Niels Arden Oplev, Dänemark 2022, OV d/f, 106'



Ihre Jugend hat Inger einst in Paris verbracht. Und dorthin unternimmt sie nun auf Rat ihrer Schwester Ellen eine Busreise. Um Unannehmlichkeiten vorzubeugen, outet sie sich der Reisegruppe gleich zu Beginn als schizophrene. Nicht alle kommen klar damit, zumal Inger stets sagt, was sie denkt. Am wenigsten Berührungsängste hat der kleine Christian. Er hilft Inger auch dabei, ihre einstige grosse Liebe wieder zu finden. Eine rasante Sozialkomödie mit einer wunderbaren Sofie Gråbøl, bekannt aus der TV-Serie «Kommissarin Lund».

Cinedolcevita

Montag, 13. November, 14.30 / 18.00 Uhr +

Dienstag, 14. November, 20.30 Uhr

IHR KÖNNT JETZT GEHEN

von Hanspeter Bäni + Matthias Moser, Schweiz 2023, DIAL, 90', Dok

Nichts mehr müssen und alle Zeit der Welt zu haben fällt nicht allen leicht. Nach seiner Pensionierung hat der TV-Dokfilmer Hanspeter Bäni deshalb sofort ein Projekt in Angriff genommen, um den Weg ins «neue Leben» zu planen. Gemeinsam mit Kameramann Matthias Moser nimmt er den Weg nach Norddeutschland unter die Füße. Wie sie ihre 1300 Kilometer lange Wanderung erleben, welche Menschen, Freuden und Fruste ihnen begegneten, erzählen die beiden einstigen TV-Profis natürlich mit einem Film. Am Montag wird Hanspeter Bäni an beiden Vorstellungen für ein Gespräch anwesend sein.



Am Montag wird Hanspeter Bäni an beiden Vorstellungen für ein Gespräch anwesend sein.

Sonntagsmatinée mit Gästen, qtopia + Kunstverein Uster

Sonntag, 19. November, 11.00 Uhr +

Montag, 20. November, 18.00 Uhr +

Dienstag, 21. November, 20.30 Uhr

I GIACOMETTI

von Susanne Fanzun, Schweiz 2023, DIV d, 102', Dok

Weil er als Maler das Licht suchte, verliess Giovanni Giacometti das Bergell und reiste nach München und Paris. Wieder zuhause, gründete er eine Familie, die Geschichte schreiben sollte. All seine Kinder wurden berühmt:



Alberto als Bildhauer, Ottilia als Schneiderin Ottilia, Diego als Designer und Bruno als Architekt. Am Sonntag unterhält sich nach dem Film qtopia-Mann Frank von Niederhäusern mit der Regisseurin sowie dem Kunsthistoriker Roland Frischknecht. Am Dienstag findet vor dem Film ab 18.30 Uhr eine Führung durch das Ustermer Stadthaus statt, das Bruno Giacometti gebaut hat. Anmeldung an bernie@qtopia.ch. In Partnerschaft mit dem Kunstverein Uster

Sonntag, 19. November, 18.00 / 20.30 Uhr +

Montag, 20. November, 20.30 Uhr

IL COLIBRÌ

von Francesca Archibugi, Italien, Frankreich 2022, IT d/f, 126'

Immer wieder erinnert sich Marco Carrera an seine Jugend – und seine grosse Liebe, die unerfüllt blieb. Der Arzt lebt mit Frau und Tochter in Rom, wird aber mit vielen Enttäuschungen und Verlusten konfrontiert, die ihm zu schaffen machen. Ihm, dem sensiblen kleinen «Kolibri», wie er als Kind schon genannt wurde. In ihrer Verfilmung des erfolgreichen Romans von Sandro Veronesi erzählt Francesca Archibugi ein leises Familiendrama auf raffiniert verschachtelte Weise. In der Hauptrolle überzeugt Pierfrancesco Favino, als Gast ist Nanni Moretti zu sehen.



In der Hauptrolle überzeugt Pierfrancesco Favino, als Gast ist Nanni Moretti zu sehen.



Cinedolcevita

Sonntag, 26. November, 18.00 / 20.30 Uhr +

Montag, 27. November, 14.30 / 20.30 Uhr

THE OLD OAK

von Ken Loach, Grossbritannien 2023, EN d/f, 114'

Die Zeiten sind schlecht in der nordenglischen Stadt, wo auch «The Old Oak» steht. Im Pub treffen sich die desillusionierten «kleinen Leute» zu Bier und Diskussionen. Die Hoffnung auf bessere Zeiten ist klein, und als ein Kontingent syrischer Flüchtlinge im Ort eintrifft, droht die Stimmung zu eskalieren. Da greift Pub-Betreiber TJ Ballantyne durch und lanciert mit einer der Flüchtlingsfrauen eine Notküche im Hinterzimmer des Pubs. Ken Loach, der Altmeister des britischen Sozialdramas, bringt erneut eine brisante Thematik auf die Leinwand. Ob es dieses Mal zu einem Happy End kommen kann?



Ob es dieses Mal zu einem Happy End kommen kann?

Montag, 27. November, 18.00 Uhr +

Dienstag, 28. November, 20.30 Uhr

FEMINISM WTF

von Katharina Mückstein, Österreich 2023, DE, 96', Dok

«Müssen die Frauen einmal mehr die Welt retten?», fragt Katharina Mückstein in ihrem neuen Dokfilm. Die österreichische Regisseurin nimmt sich der Ge-



schichte und Bedeutung des Feminismus an und befragt dazu bedeutende Exponentinnen. Auf kreative und witzige Weise inszeniert sie deren teils überraschende Aussagen und bettet das «Reizthema» Feminismus auch in aktuellste Debatten zu Sexismus, Rassismus und Kapitalismus. Ein rasanter und gescheiter Beitrag zur endlos scheinenden Geschichte der Diskriminierung.

Kinderfilm am Ustermärt

Donnerstag, 30. November, 15.00 Uhr

DIE SCHNECKE UND DER BUCKELWAL

von Max Lang + Daniel Snaddon, Grossbritannien, Deutschland 2019, DE, 75', Ani, ab 5 Jahren

Die kleine Meeresschnecke möchte schon lange eine Reise unternehmen, um die grosse weite Welt kennenzulernen. Doch sie ist zu klein und vor allem zu langsam. Da lernt sie den riesigen Buckelwal kennen, und der lässt sie auf seiner Schwanzflosse mitreisen durch die riesigen Ozeane und zu verschiedenen Küsten dieser Welt. Ein farbenfrohes Abenteuer in wunderschönen Animationsbildern. Vor dem Film sind zwei weitere kurze Animationsfilme zu sehen.

